Ehevertrag Nr. 148: Mecklenburg-Güstrow - Schweden

- **Datum der Vertragsschließung:** 1580-05-01
- **Ort der Vertragsschließung:** Stockholm

Bräutigam

- **Name:** Christoph von Mecklenburg-Güstrow
- **GND:** 104183292
- **Geburtsjahr:** 1537
- **Sterbejahr:** 1592
- **Dynastie:** Mecklenburg-Güstrow
- **Konfession:** lutherisch

Braut

- **Name:** Elisabeth von Schweden
- **GND:** 141775777
- **Geburtsjahr:** 1549
- **Sterbejahr:** 1597
- **Dynastie:** Wasa (Schweden)
- **Konfession:** lutherisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Christoph von Mecklenburg-Güstrow
- **GND:** 104183292
- **Dynastie:** Mecklenburg-Güstrow
- **Verhältnis:** /

Akteure der Braut

- **Name:** Johann III. von Schweden
- **GND:** 122841999
- **Dynastie:** Wasa
- **Verhältnis:** Bruder

Mecklenburg-Güstrow

1580-05-01

Vertragsinhalt

Präambel: Nennung der Akteure; Zweck der Ehe; Nennung der Heiratspartner; Bestätigung der Ratifikation; Konsens der Familie des Bräutigams

1 – Festlegung des Heiratsdatums

2 – 100000 Reichstaler als Brautschatz festgelegt; Bezahlung geregelt; Ausstattung der Braut geregelt; Überführung der Braut geregelt

3 – Versprechen des Bräutigams die Braut zu heiraten und angemessen zu behandeln; Betonung der Ehe Zwecks der Freundschaft zwischen beiden Häusern

4 – Anlage des Brautschatzes geregelt; Rückzahlung, falls beide Eheleute ohne gemeinsame Erben sterben

5 – Morgengabe in Höhe von 8000 Reichstalern; Verzinsung der Morgengabe geregelt

6 – Spezifizierung des Wittums; Rechte auf dem Wittum; Erhöhung von Leibgedinge und Wittum bei besserer finanzieller Situation des Gatten

7 – Witwe behält das Recht auf ihr Wittum und Leibgedinge, falls sie sich entscheidet außerhalb Mecklenburgs zu wohnen oder erneut zu heirateten; Besetzung von Beamten

8 – Zustimmung des Bruders des Bräutigams, des Herzogs von Sachsen und des Markgrafen zu Brandenburg

9 – standesgemäße Einrichtung des Witwensitzes; Vorbehalte bei Rechten des Bräutigams auf den Wittumsgütern; Huldigungen der Untertanen geregelt

10 – lutherische Erziehung der Kinder festgelegt; freie Religionsausübung der Braut garantiert

11 – Braut stirbt vor Bräutigam ohne gemeinsame Kinder: lebenslanges Nutzungsrecht an der Mitgift des Bräutigams; Rückfall der 100000 Reichstaler an Schweden; Braut stirbt vor Bräutigam mit gemeinsamen Kindern: 50000 Reichstaler bleiben der Nutzung durch den Gatten und die anderen 50000 Reichstaler bleiben der Nutzung durch die Kinder; stirbt auch der Bräutigam, fallen seine 50000 Reichstaler auch den Kindern zu

12 – Wiederverheiratung des Bräutigams geregelt

13 – Vererbung des persönlichen Eigentums der Braut geregelt

14 – stirbt einer der Heiratspartner vor dem Beilager, ist der Vertrag nichtig

15 – Ratifizierung; Ort; Datum

Konfessionelle Regelungen

10 – lutherische Erziehung der Kinder festgelegt; freie Religionsausübung der Braut garantiert

Erbrechtliche Regelungen

11 – Braut stirbt vor Bräutigam ohne gemeinsame Kinder: lebenslanges Nutzungsrecht an der Mitgift des Bräutigams; Rückfall der 100000 Reichstaler an Schweden; Braut stirbt vor Bräutigam mit gemeinsamen Kindern: 50000 Reichstaler bleiben der Nutzung durch den Gatten und die anderen 50000 Reichstaler

bleiben der Nutzung durch die Kinder; stirbt auch der Bräutigam, fallen seine 50000 Reichstaler auch den Kindern zu

13 – Vererbung des persönlichen Eigentums der Braut geregelt

Externe Instanzen beteiligt

8 – Zustimmung des Bruders des Bräutigams, des Herzogs von Sachsen und des Markgrafen zu Brandenburg

Ratifikationen, Bestätigungen, Genehmigungen

15 – Ratifizierung; Ort; Datum

Nachweise

- **Archivexemplar**: LHAS, 2.12-1/9 Eheschließungen, Sign.: 134
- **Vertragssprache Archivexemplar**: Deutsch

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 148. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/de/vertraege/148.html.

```
@misc{ Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,
title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 148},
 url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/de/vertraege/148.html}
}
```